Die Bücher der Deutschen Scholle

Berausgegeben und bearbeitet bon

Ewald Banse

Professor a. d. Technischen Hochschule Hannover

Unstelle meiner alten Heimatbücher bringe ich jetzt eine völlig neue Sammlung heraus, für deren Leitung und Bearbeitung ich Professor Ewald Banse, einen der berühmtesten Geographen unserer Zeit und den altbewährten völkischen Vortämpfer Gestaltender Geographie, gewonnen habe. Seine Person bietet die volle Gewähr, daß die neue Reihe ganz im Sinne der heutigen Zeit gehalten sein wird. Im Vordergrunde der Darstellung steht – in bewußter Abkehr von der liberalistischen Geographie – der Mensch, der deutsche Mensch, der sich seine Land geschaffen und nach seinem seelischen Bilde gestaltet hat. Nach vorhergehender Behandlung seiner rassischen und stammlichen Artung wird seine Seele und sein Charakter geschildert – Dinge, die im ganzen Schrifttum etwas völlig Neues darstellen. Dann erst wird die Landschaft in ihrer Eigenart gewürdigt. Ind schließlich werden Dorf und Stadt sowie die geistige und stofsliche Kultur untersucht. Die Bücher der Deutschen Scholle wenden sich an das ganze deutsche Volk, denn sie wollen ihm in glänzender Darstellung seine Stämme und Landschaften



näherbringen, als es irgend ein Literaturwerk bisher versucht hat. Im besonderen denke ich an die deutsche Jugend etwa vom vierzehnten Lebenssahre an. Der riesengroße Kreis der HJ. und des BDM. wartet mit geradezu sieberhafter Spannung auf ein Unternehmen dieser Art, das ihnen endlich ihre nähere und weitere Heimat deuten wird.

Als erster Band erscheint **Niedersachsen.** Es folgen noch in diesem Jahre ein Band über Deutschland und ein anderer über das Rheinland.

Friedrich Brandstetter, Leipzig C1